

Pressemitteilung

Gesund und fit mit „Klasse2000“

Bosch BKK unterstützt Präventionsprogramm in der Schlossgartenschule Wernau

Wernau, 15. April 2008. Eine steigende Zahl übergewichtiger Kinder und Bewegungsmangel bei Kindern und Jugendlichen – immer häufiger schrecken solche Meldungen nicht nur Eltern und Lehrer auf. Kinder bereits im Grundschulalter für einen gesunden Umgang mit dem eigenen Körper zu sensibilisieren – das ist das Ziel des Programms „Klasse2000“, das nun in Klasse 1 der Schlossgartenschule Wernau GHS gestartet ist. Bereits zum fünften Mal hat die Bosch BKK Wernau die Patenschaft für „Klasse2000“ in einer ersten Klasse übernommen.

Um auch die Eltern in das Präventionsprogramm einzubinden, fiel der Startschuss für das Programm mit einem Informationsabend für die Eltern der Erstklässler. „Wir sind froh, dass Klasse 2000 auch in diesem Jahr wieder ab der ersten Klasse angeboten werden kann“, betont die Klassenlehrerin Astrid Bidinger. „Die Kinder mögen die Abwechslung, die durch einen externen Trainer reinkommt und zeigen großes Interesse für die angesprochenen Themen.“ Dieser Trainer ist Gesundheitsförderer Oliver Jakisch, der von der Bosch BKK gestellt wird und zwei Unterrichtsstunden mit den Schülern gestaltet. „Als erstes Thema steht die Atmung auf dem Programm“, erzählt Oliver Jakisch. „Wir beschäftigen uns zum Beispiel mit der Frage, wie die Luft in die Lunge kommt. So lernen die Kinder ihren Körper besser kennen.“

In den Folgeklassen 2 bis 4 wird das Programm mit zwei bis drei Lerneinheiten mit dem externen Fachmann fortgesetzt. Auch die Klassenlehrer werden motiviert, das Thema Gesundheit in den Unterricht einzubauen, zum Beispiel durch die Einführung von kurzen Bewegungspausen im Klassenalltag. „Klasse2000“ stattet die Lehrer außerdem mit Unterrichtsmaterialien aus, zum Beispiel zum Herz-Kreislauf-System oder gesunder Ernährung. Da Kinder und Jugendliche immer früher in Kontakt mit Suchtmitteln kommen, spielt auch das Thema Suchtvorbeugung eine zentrale Rolle. Den Erfolg des Programms belegen wissen-

schaftliche Untersuchungen: So rauchen beispielsweise „Klasse2000“-Kinder am Ende der 4. Klasse deutlich seltener als ihre Altersgenossen. „Kinder, Eltern und Lehrer sehen wir zudem als Multiplikatoren, die das Erlernte auch in der Familie, im Freundes- und Bekanntenkreis weitergeben“, erklärt Andreas Schmid von der Bosch BKK in Wernau.

Kontakt

Andreas Schmid
Gebietsbevollmächtigter
Tel.: 07153 6138-12
Fax: 07153 6138-29
Junkersstraße 10
73249 Wernau
Andreas.Schmid@Bosch-BKK.de
www.Bosch-BKK.de